

MUSTANG MAKEOVER

by American Mustang Germany



Presse-Info



LIBERTY CUP
BY MUSTANG MAKEOVER GERMANY



MUSTANG

Trainer Challenge
MAKEOVER
by American Mustang Germany



LIBERTY CUP

DAS EVENT

P R E S S E I N F O R M A T I O N 2 0 2 3

Inhalt

EIN WORT DER INITIATOREN	3
INFORMATION & ZEITPLAN	4
MUSTANGS, TRAINER CHALLENGE & FINALSHOW MUSTANG MAGIC	5
DAS MMO EINZIGARTIG IN EUROPA UND SEHR BELIEBT	7
DIE EXKLUSIVE STORY 2022	7
DIE SITUATION DER MUSTANGS IN DEN USA	7
DIE GESCHICHTE DER AMERIKANISCHEN MUSTANGS	8
AMERICAN MUSTANGS – WAS SIE SO BESONDERS MACHT	8
DAS MUSTANG MAKEOVER IN DER PRESSE	9
ÜBER AMERICAN MUSTANG GERMANY	9
AKKREDITIERUNGSRICHTLINIEN FÜR INFLUENZER / BLOGGER FÜR DAS EVENT IN AACHEN	10
PRESSEKONTAKT	11



Ein Wort der Initiatoren

Als wir 2015 unseren Mustang Blackjack aus Amerika nach Deutschland brachten, begann ein neues Zeitalter für uns als Pferdemenschen. Dies, obwohl wir als Pferdebehandler schon viele hundert Pferde kennenlernen durften. Blackjack, der als Botschafter für seine vertriebenen, gejagten und eingesperrten Artgenossen wurde, hat uns gezeigt, wie eine ehrliche Verbindung zwischen Pferd und Mensch aussehen kann. Er ist Lehrmeister und Weggenosse. Er hat uns so viel Wissen nonverbal vermittelt, dass der Umgang mit Pferden für uns etwas ganz Besonderes geworden ist.

Von diesem Zeitpunkt an, gab es übrigens keine Minute, in der wir nicht an diese magischen Wesen, die amerikanischen Mustangs gedacht haben. Sie sind nicht nur Teil unseres Lebens, sie sind unser Leben. Doch es ist uns genauso wichtig wertvolles Wissen zu verbreiten, unterschiedliche Methoden der Arbeit mit Pferden aufzuzeigen, um so die Welt für alle Equiden zu verbessern.

Als wir 2017 das MUSTANG MAKEOVER zum ersten Mal auf Europas bekanntestes Pferdesport-gelände brachten, da wurde uns sofort klar, dass sich Pferdefreunde für mehr als nur Turniere und Messen interessieren. Sie möchten das Besondere erleben, Spaß haben, lernen – die außergewöhnliche und aufrichtige Partnerschaft mit Pferden erleben.

Als zweitgrößtes, regelmäßiges Pferdeerent auf dem CHIO Gelände in Aachen haben wir die Mustangs in die Herzen der Menschen in Europa katapultiert. So ist es nicht verwunderlich, dass die Community ständig wächst.

Vielen hundert Mustangs konnten wir so helfen. Wir haben sie aus den Auffangstationen geholt oder aus dem Kill-Pen gerettet und ihnen ein tolles Zuhause vermittelt. Eine Erkenntnis, die wir gerne teilen ist, dass die amerikanischen Wildlinge auch gestandene Pferdeprofis emotional so berührt haben, dass diese nicht mehr ohne ihren Mustang leben wollten und ihnen ein Zuhause gaben. Darunter neben anderen, Sandra Schneider, Moderatorin Nina Eichinger, Ludovic Fournet, Ex Polo-Nationalspieler Guy Robertson, Marie Heger und viele andere.

Viele hundert Seiten redaktioneller Berichte, in der Pferde- und General Interest Presse, unzählige Stunden TV-Präsenz und ein Kinofilm, der aktuell auf NETFLIX läuft, das gehört auch zu unserer positiven Bilanz. Aber auch die fast 200.000 Social Media Abonnenten, die sich für die Mustangs begeistern, sind ein Indiz dafür, dass diese amerikanischen Legenden Menschen erreichen. Ein Lebenswerk und ohne das MUSTANG MAKEOVER undenkbar.

Wir würden es immer wieder starten, dieses wundervolle Event der Herzen, welches Menschen so tief berührt und beschäftigt hat. Die Besucher nennen es nicht ohne Grund „Das Event der Herzen“.

Dennoch, die MUSTANG MAKEOVER Trainer Challenge, von uns initiiert und organisiert, wird vorerst die letzte ihrer Art sein. Selbstverständlich werden wir weiter für die Mustangs aktiv sein und unter den Namen MUSTANG MAKEOVER wird es auch zukünftig einmalige Projekte geben, denn wir setzen unsere ganze Kraft aus Überzeugung für diese Geschöpfe ein.

Unterstützen Sie uns bitte so gut Sie können, um die Botschaft der Mustangs in die Welt hinauszutragen.

Mit reiterlichen Grüßen
Silke und Michael Strussione

Information & Zeitplan

Live Veranstaltung
MUSTANG MAKEOVER
& Liberty Cup

Samstag, 12. August 2023
mit großer „Liberty Show“, ab 19:00 Uhr

Sonntag, 13. . August 2023
mit Finalshow „Mustang Magic“, ab 14:00 Uhr
und der Auktion, ab 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

CHIO Aachen Gelände,
Albert-Servais-Alle 50
52070 Aachen

Webseiten

www.mustangmakeover.de
www.american-mustang.de
www.libertycup.de

Ankunft der Mustangs

Ende April 2023 (geplant)

Social Media

ca. 190.000 Abonnenten
ca. 60.000.000 Impressionen pro Jahr
ca. 100.000 Stunden gestreamte Videos p.A.



Trainer Challenge
MUSTANG MAKEOVER
by American Mustang Germany



DAS EVENT

Mustangs, Trainer Challenge & Finalshow MUSTANG MAGIC

Das europaweit einzigartige PRO PFERD EVENT verfolgt das Ziel auf die schwierige Situation der amerikanischen Mustangs aufmerksam zu machen und die Adoptionschance der etwa 63.000 in Auffangstationen lebenden Mustangs zu erhöhen. Jedes Jahr werden in den USA etwa 12.000 bis 20.000 Pferde im Rahmen von Bestandskontrollen eingefangen.

Der Plan geht auf, denn American Mustang Germany hat mit dem europäischen MUSTANG MAKEOVER positive Akzente gesetzt und viele Menschen in Europa erreicht, aber auch in den USA. Der Mustang steht im Mittelpunkt, ebenso die Vermittlung der Tiere im In- und Ausland.

In diesem Jahr wird das MUSTANG MAKEOVER zum letzten Mal in der bekannten Form stattfinden. Einmalig ist, dass die Trainer Challenge kein Turnier im klassischen Sinne ist, eher ein Projekt, bei dem junge oder unbekanntere Trainer gemeinsam mit Profis diese wundervollen Mustangs ausbilden und auch voneinander profitieren.

Vom 12.–13. August 2023, findet das Event zum 7. Mal auf dem CHIO Aachen Gelände statt.

Die Trainer der Challenge möchten das unsichtbare Band zwischen Menschen und wilden Pferden sichtbar machen. Dafür bilden sie in vier Monaten eine sehr enge und vertrauensvolle Verbindung zu ihrem Mustang auf. Das ist auch wichtig, denn die Bewertungskriterien der Challenge basieren auf Harmonie, Vertrauen und Horsemanship-Aspekten. Die Mustang-erfahrenen Jurymitglieder bewerten die Teams nach speziell für diese Prüfung entwickelten Richtlinien. Übrigens, es wird kein Ausbildungsziel vorgegeben und das Pferd steht im Mittelpunkt.

Um einen sicheren und entspannten Transport der Pferde zu gewährleisten, werden sie gründlich von versierten Trainern in den USA auf den Flug nach Deutschland vorbereitet. Erfahrene Flugbegleiter und ein ausgezeichnetes Team bei Airline und Transportunternehmen, ermöglichen einen sichere Reise der Mustangs. Wie gut das funktioniert, belegt die Statistik. Wer die Dokumentationen bei der Abholung der Mustangs erlebt hat, staunt, denn oft dauert das Verladen in die Transport-Anhänger nur wenige Minuten – der Rekord liegt bei 25 Sekunden.

Diese Tiere sind Botschafter ihrer Rasse und helfen auf die Situation der Mustangs in Amerika hinzuweisen. Das Leben in den großen Auffangstationen ist nämlich keine lebenswerte Alternative für die ehemals wildlebenden Pferde. Aber beim Menschen haben sie eine realistische Chance auf ein gutes Leben.

In Europa angekommen helfen die Trainer den Mustangs auf dem Weg ein zuverlässiger Freizeitpartner zu werden und die unbekannte Zivilisation kennenzulernen. Sie begleiten die Pferde in eine neue Zukunft. Das Ganze immer PRO PFERD und im Tempo des Pferdes. So kann es sein, dass auf dem EVENT sowohl gerittene als auch ungerittene Mustangs vorgestellt werden.

Emotional, ergreifend, einzigartig – so kennen Hunderttausende das MUSTANG MAKEOVER. Kein Pferdefreund sollte diese ‚etwas andere‘ Veranstaltung verpassen, denn hier heißt es "Mustangs live erleben" und zusätzlich 360° Wissen rund ums Pferd mitzunehmen. Pferdebegeisterte lernen die Ansätze und Methoden von vielen verschiedenen Pferde-Profis kennen und können ihre Kenntnisse in Live-Kursen und Expertenvorträgen erweitern.

Den krönenden Abschluss bildet natürlich wie jedes Jahr die Finalshow „MUSTANG MAGIC“ am Sonntagnachmittag. Die Finalshow ist das Highlight der Trainer Challenge. Trainer und Mustangs

zeigen, was in ihnen steckt. Zu erleben gibt es wirklich spannende und emotionale Highlights und vor allem eine außergewöhnliche Verbindung zwischen dem Menschen und einem einst wildlebenden Pferd. Am Ende gewinnt das harmonischste Mustang-Trainer-Team, ohne Druck.

Im Anschluss heißt es dann wieder: Mustangs suchen ein Zuhause. Die spannende Auktion ist, genau wie die komplette Veranstaltung, im LIVE Stream zu sehen. Fans der Mustangs haben die Möglichkeit vor Ort eine Legende Amerikas zu ersteigern.

Durch das MUSTANG MAKEOVER ist es uns möglich:

- ganzjährig auf die Mustangs aufmerksam zu machen
- Mustangs auch unterjährig aus den Auffangstationen zu holen und zu vermitteln
- teilnehmende Mustangs zu importieren
- die Kosten der Pro-Mustang-Kampagne zu tragen
- für die harmonischsten Teams tolle Preise zu finanzieren
- den Austausch der Teilnehmer über eine lange Zeit zu gewährleisten
- den Trainern eine ganzjährige Plattform zu bieten, durch welche sie sich und ihre Arbeit unseren rund 190.000 Fans der Mustangs präsentieren.

Zusätzlich planen wir das Event wieder per Livestream zu übertragen und die Magie der Mustangs für die ganze Welt erlebbar zu machen.

Tickets für das vielleicht emotionalste Pferdeevent gibt es bereits im Vorverkauf. Am Samstag dürfen sich die Besucher auch auf die Liberty Cup Show freuen, die bei den Tages- und Wochenendtickets bereits beinhaltet ist. Sonntags erwartet die Zuschauer das Highlight, die Finalshow „MUSTANG MAGIC“. Tickets starten ab 42,00 €.

Weitere Informationen zur Veranstaltung, dem Programm und den Teilnehmern finden Sie unter www.mustangmakeover.de/tickets



Das MMO - Einzigartig in Europa und sehr beliebt

Das MUSTANG MAKEOVER ist einzigartig anders. Es verbindet Pferdefreunde aus allen Reitdisziplinen - online an 365 Tagen und live auf dem CHIO Gelände in Aachen, wenn sich die Mustang-Trainer zum großen Finale der Trainer Challenge treffen. Unsere treuen Fans schätzen die Vielfalt der Trainingsmethoden, den Nutzwert der Inhalte und die Tatsache, dass bei dieser Veranstaltung begabte und erfahrene Amateure gegen Top-Profis antreten, um sich in Bezug auf Harmonie und Vertrauen zu ihrem Partner Pferd messen zu lassen.

Knapp 50.000 Tagesgäste und etwa 47.000 Zuschauer am Bildschirm haben seit 2017 das Event verfolgt und 185.000 Abonnenten folgen dem MUSTANG MAKEOVER und American Mustang Germany auf den Social Media. Mit etwa 50-60 Millionen Impressionen, gehört das Projekt zu einer der reichweitenstärksten Pferdeveranstaltungen.

Die exklusive Story 2023

13 handverlesene Trainer werden bis zu 120 Tage 15 Mustangs pferdegerecht und fair ausbilden. In Amerika findet das erste Training statt, in dem die Pferde sorgfältig auf den Import vorbereitet werden. Die Trainer empfangen „ihren“ Mustang dann am Frankfurter Flughafen und starten die gemeinsame Reise.

Auf vielen Aktionsflächen erleben Pferdebegeisterte auch 2023 ein Event der Spitzenklasse. Neben unterschiedlichen Trainingsmethoden und Reitweisen stehen Wissen rund ums Pferd und der PRO PFERD Gedanke im Vordergrund.

Die Teams werden nach Kriterien wie Harmonie, Vertrauen und Partnerschaft bewertet, denn nur so können wir das unsichtbare Band zwischen Mensch und Pferd sichtbar machen.

Die Situation der Mustangs in den USA

Es gibt sie tatsächlich noch, Pferde, die ganz frei in Amerika leben. Doch ihr Bestand ist bedroht. Überpopulation und die Einschränkung der natürlichen Lebensräume bedingen, dass ihr Nahrungsangebot immer knapper wird. Den etwa 82.000 Mustangs und Eseln, die in den USA in freier Wildbahn leben, stehen heute etwa 62.000 eingefangene Equiden in Auffangstationen gegenüber. Aktuelle Berechnungen zufolge, sind ausreichend Weideflächen für circa 27.000 Tiere in der Wildbahn vorhanden.

Den Schutz und Erhalt der Mustang-Population sichert seit den 70er Jahren das Bureau of Land Management (BLM), eine US-Behörde. In jährlichen Round-ups fängt das BLM Mustangs ein und bringt sie in Auffangstationen, um so sicherzustellen, dass die Herden nicht zu groß werden. Rund 62.000 Tiere warten in solchen Stationen darauf in einem Adoptionsverfahren an Pferdeliebhaber vermittelt zu werden. Die Mustang Heritage Foundation (gemeinnützige Organisation) veranstaltet seit vielen Jahren das „Extreme MUSTANG MAKEOVER“, um auf die Situation der Pferde aufmerksam zu machen und dadurch die Zahl der Adoptionen zu erhöhen. Die Nachfrage nach diesen wundervollen Pferden liegt in den USA bedauerlicherweise deutlich unter der Einfangquote. 8000 vermittelten Mustangs stehen etwa 12.000 Neugeburten pro Jahr gegenüber.



Die Geschichte der amerikanischen Mustangs

Als American Mustangs werden die wildlebenden Pferde Nordamerikas bezeichnet. Sie sind keine echten Wildpferde, sondern Nachkommen verschiedener europäischer Hauspferderassen, die spanische Siedler im 16. Jahrhundert in die „Neue Welt“ mitbrachten. Für die Indianer, die Pferde bisher gar nicht kannten, änderte sich das Leben durch die „Großen Hunde“, wie sie die Tiere nannten, grundlegend. Sie nutzen die Pferde nicht nur als Nahrungsquelle und Lasttiere, sondern später auch sehr erfolgreich zur Büffeljagd. Da die Spanier sich weigerten, ihnen Pferde zu verkaufen, fingen sie entlaufene Pferde ein, die verwildert waren und sich über große Teile Nordamerikas ausgebreitet hatten. Einige Indianerstämme züchteten später auch selbst. Die wohl bekannteste indianische Pferdezucht geht auf die Nez-Percé-Indianer zurück: Der Appaloosa.

Um 1900 war die Zahl der wild in Herden lebenden Mustangs auf mehr als zwei Millionen Tiere angewachsen und sie stellten für die Farmer zunehmend eine Bedrohung dar. Daraufhin wurden die Pferde zur Fleischgewinnung gejagt, später auch mit Motorfahrzeugen und Helikoptern. Ihr Bestand reduzierte sich drastisch. Ende der 60iger Jahre sollen nur noch ca. 18.000 Pferde in Freiheit gelebt haben. Der Bestand war bedroht. 1971 wurde der Wild Free-Roaming Horses and Burros Act verabschiedet, um den Mustang unter Schutz zu stellen.

Heute werden alle vom BLM gefangenen Tiere auf der linken Halsseite mit einem Freezebrand, dem markanten Kaltbrand, gekennzeichnet und sie erhalten ein Registrierungspapier.

American Mustangs – Was sie so besonders macht

In Amerika sind sie eine Legende und das Symbol der Freiheit, doch auch in Europa üben Mustangs auf Menschen eine besondere Faszination aus. In den 60er Jahren eroberte „Fury“ in der gleichnamigen TV-Serie die Herzen der Fernsehzuschauer. Und heute lieben Kinder „Kleiner Donner“, den sprechenden Mustang von „Yakari“, mit dem der Indianerjunge viele spannende Abenteuer erlebt. Neben ihrem edlen Aussehen ist es vor allem das offene, treue Wesen der Pferde, das die Menschen für sich einnimmt und begeistert.

„Mustangs sind wirklich sehr außergewöhnliche Pferde mit Eigenschaften, die in vielen hochgezüchteten Sportpferderassen verlorengegangen sind. Sie haben ein ausgeprägtes Sozialverhalten, sind sehr intelligent und ehrlich gegenüber Menschen und anderen Pferden. Außerdem berühren sie einen tief im Herzen. Man kann das Gefühl kaum beschreiben, wenn ein Mustang einem das erste Mal Vertrauen entgegenbringt. Es ist fast wie Magie“, sagt Silke Strussione, Initiatorin von American Mustang Germany.



Foto: Kathy Tellechea



Das MUSTANG MAKEOVER in der Presse

Das Engagement für die Mustangs und die von American Mustang Germany ins Leben gerufene Veranstaltung „MUSTANG MAKEOVER“ stößt bei den Medien auf großes Interesse.

In den letzten vier Jahren haben verschiedene Printmedien auf mehr als 200 Seiten berichtet: FAZ, HNA, IN Leute Lifestyle Leben, Horseman, Reiter Revue, Pferdesportjournal, Wendy, Wiesbadener Kurier, Mein Pferd, Cavallo, Pferdesport Bremen und Pferd & Co und viele andere. Online Portale wie Equimondi, ReitTV, ehorses und Pferdemagazin. Auch TV-Sender wie HR, SWR, WDR, MDR, SAT1, RTL und NDR griffen das Thema auf.

Der Film „Aus Liebe zum Mustang“, eine Dokumentation des MUSTANG MAKEOVER, von Catamaran Films produziert, wurde in verschiedenen deutschen Städten im Kino sehr erfolgreich ausgestrahlt und läuft nun auf NETFLIX. Die Mustangs haben vieles bewegt.

Der Mustang steht für packende und emotionale Momente und die gemeinsame Zeit der Pferde und ihrer Trainer ist ein Feuerwerk an Bildern, bewegend und lehrreich zugleich. American Mustang Germany treibt der Wunsch an Veränderungen für die Mustangs zu erwirken, aber auch die gesamte Pferdewelt etwas besser zu machen.

Über American Mustang Germany

American Mustang Germany verfolgt das Ziel, über die Situation der Mustangs in den USA zu informieren und Pferde aus den Auffangstationen weltweit zu vermitteln. Die Initiatoren, Silke und Michael Strussione, selbst Halter mehrerer BLM-Mustangs und absolut ‚mustangsüchtig‘, vermitteln und unterstützen daher gerne adoptionswillige Pferdeliebhaber bei der Auswahl und dem Import der Tiere aus den USA nach Deutschland. Dafür kooperieren sie mit US-Organisationen (Mustang Heritage Foundation, Bureau of Landmanagement) und versierten Trainern vor Ort, die die Pferde trainieren und auf den Import vorbereiten. Der von Silke Strussione gegründete Verein IG Mustang e.V. hat das Ziel Projekte in den USA zu unterstützen, die Vermittlung von Mustangs mit Handicap zu ermöglichen und Mustangs aus dem Kill Pen zu retten, welche dort von vorherigen Besitzern „entsorgt“ worden sind und auf den Schlachtttransport nach Mexiko oder Kanada warten.

Um diese besonderen Pferde bekannter zu machen und Mustangs in Europa ein neues Lebensumfeld zu erschließen, veranstaltet das Team von American Mustang Germany das MUSTANG MAKEOVER. Die in den USA seit vielen Jahren sehr erfolgreiche Veranstaltung, welche in abgewandelter Form im August 2017 in Aachen Europa-Premiere feierte, rückt die Mustangs stärker in den Fokus der Öffentlichkeit. Über 400 Mustangs haben bereits ein neues Zuhause gefunden. Seit geraumer Zeit unterstützen wir mit dem Verein IG Mustang e.V. Projekte in den USA. Der politische Einfluss steigt, denn dank dieser Aktivitäten wurden am Flughafen in Atlanta nach jahrelanger Pause wieder Pferdetransporte durchgeführt, was der Gouverneur des Staates Georgia bereits zweimal ehrte.



Akkreditierungsrichtlinien für das Event vom 12.–13. August 2023 in Aachen

Als Veranstalter möchten wir Journalisten den Zugang zu unseren Veranstaltungen mit Hilfe einer Akkreditierung erleichtern. Eine Akkreditierung erfolgt ausschließlich zum Zwecke der journalistischen Berichterstattung.

Eine Medien-Akkreditierung kann erhalten:

Personen aus dem In- oder Ausland, die ihre journalistische/fotojournalistische Tätigkeit mit Bezug zu Pferdethemen oder nachweislichen Interessen wie folgt nachweisen können:

- a) durch Vorlage von Artikeln, in denen sie als Autor genannt sind, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung nicht älter als sechs Monate sind,
- b) durch Vorlage eines Impressums, in dem sie als Redakteure, ständige redaktionelle Mitarbeiter oder Autoren genannt sind, und das zum Veranstaltungstermin nicht älter als drei Monate ist
- c) durch Vorlage eines schriftlichen Auftrages einer Voll-Redaktion im Original mit Bezug zur aktuellen Veranstaltung
- d) mittels eines Weblinks zu einer Online-Publikation, die etabliert ist und eine angemessene Reichweite vorweisen kann. In diesen Fällen ist eine Vorab-Akkreditierung wegen erhöhten Prüfungsaufwandes erforderlich. Entsprechende Online-Medien müssen seit mindestens drei Monaten existieren, regelmäßige Einträge vorweisen und der letzte Text mit Bezug zum Messthemata darf höchstens drei Monate alt sein. Monatlich sollten mindestens 20.000 unique Visitors die Seite nutzen
- e) Inhaber eines gültigen Presseausweises eines in- oder ausländischen Journalistenverbandes. Wir weisen darauf hin, dass die Vorlage eines Presseausweises in der Regel keine alleinige Grundlage für eine Akkreditierung ist.

Folgende Personengruppen können wir nicht akkreditieren:

Personen ohne journalistische Legitimation, wie z. B. Vertriebsmitarbeiter, PR-Berater sowie private Begleitpersonen, Personen, die einen schriftlichen Auftrag eines freien Journalisten vorlegen, Personen, die ausschließlich privat in sozialen Netzwerken aktiv sind.

Akkreditierungsrichtlinien für Influencer / Blogger für das Event in Aachen

Eine Voraussetzung für die Akkreditierung ist ein thematischer Bezug zur Veranstaltung. Der Blog/Account muss mindestens seit sechs Monaten bestehen und regelmäßige relevante Beiträge des Anfragenden zeigen. Aktualität, eine gute Sichtbarkeit und Reichweite sind Voraussetzung für eine Akkreditierung.

Blog/Webseite:	20.000 unique Visitors	YouTube:	25.000 Abonnenten
Instagram:	35.000 Abonnenten	Facebook:	25.000 Abonnenten

Entsprechende Nachweise und Kennzahlen sind in Form eines Media Kits als PDF (deutsch oder englisch) bei der Anfrage bereitzustellen.

Es werden nur redaktionell Verantwortliche eines Kanals/Blogs akkreditiert. Wir behalten uns eine Limitierung der zugelassenen Personen vor.

Pressekontakt

American Mustang Germany

Am Waldrand 19
65232 Taunusstein/Germany

Silke Strussione, Fon +49 177 522 3035
info@american-mustang.de
www.american-mustang.de

MUSTANG MAKEOVER, Liberty Cup und American Mustang Germany sind geschützte Marken der ms marketing CONSULT GmbH

ms marketing CONSULT GmbH
Am Waldrand 19
65232 Taunusstein/Germany

Fon +49 6128 609 8847
info@mustangmakeover.de
www.ms-marketingconsult.de

Geschäftsführer: Michael Strussione
Amtsgericht Wiesbaden HRB 29587

Presseportal + Bilddatenbank: <https://www.mustangmakeover.de/infosfaq/presse/>
Websites: www.mustangmakeover.de, www.american-mustang.de, www.libertycup.de (ab April), www.pferdemesse.online (ab Juli)

   MustangMakeoverGermany

In Kooperation mit

